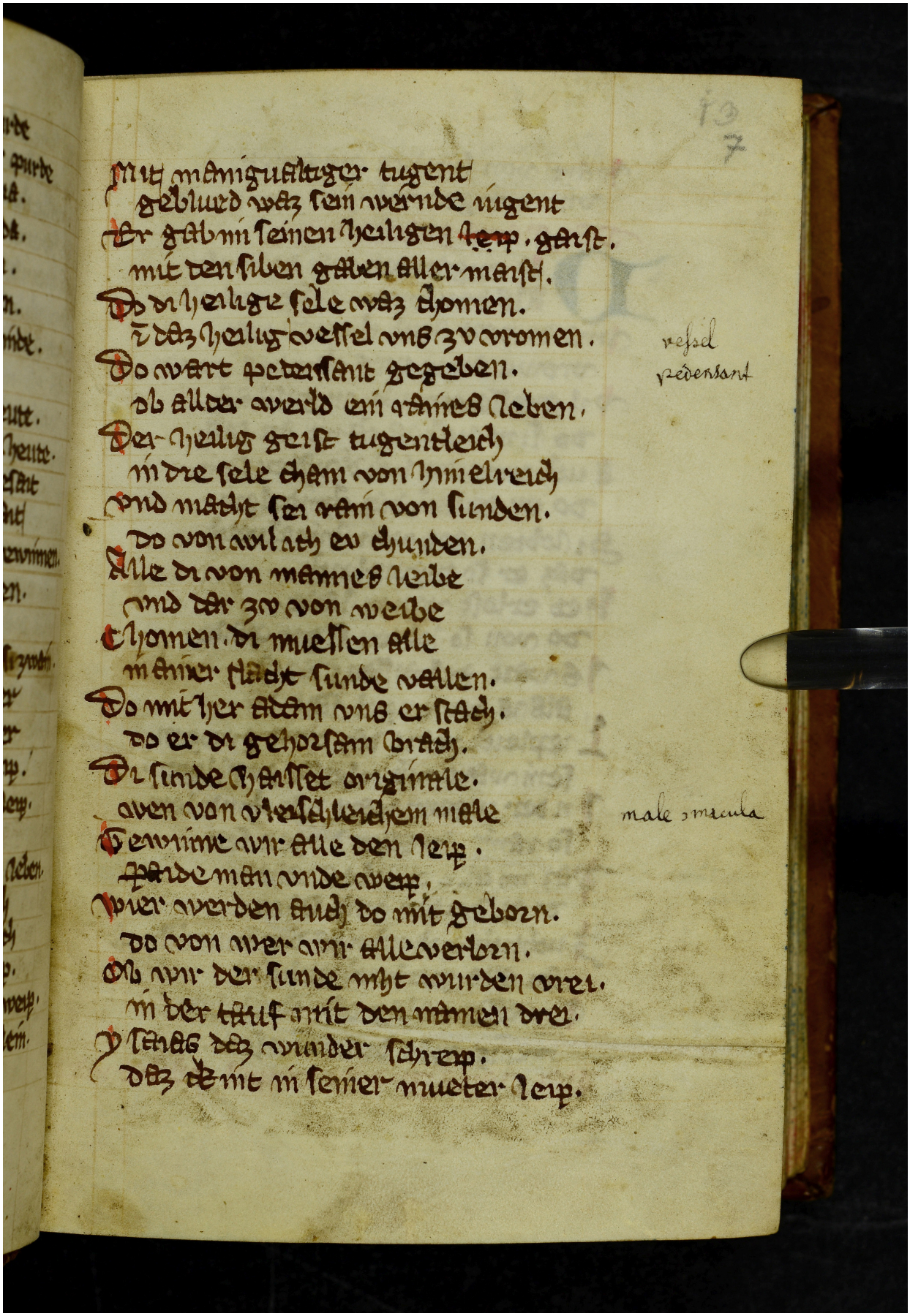
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



mit manigualtigen tugent
geblumd waz sein werende augent
er gab in seinen heligen leip. geist.
mit den silben gaben aller meist.
Do di heilige sele waz chomen.
Ir daz heilig vessel uns zu vromen.
Do wart petersant gegeben.
ob allder werld ein rames leben.
Der heilig geist tugentleich
in die sele cham von himelreich
und macht sie rein von sunden.
Do von wil ich ew chunden.
Alle di von mannes leibe
und dar zu von weibe
chomen. di muessen alle
in einer slacht sunde vallen.
Do mit her adam uns erstach.
do er di gehorsam brach.
Di sunde chanset ongimale.
aven von vleschlichem male
Gewinne wir alle den leip.
pande man unde weip.
Wier werden auch do mit geboren.
do von wer wir allezerborn.
Ob wir der sunde nht wurden vrei.
in der tauf mit den namen drei.
Y sunder daz wunder schrep.
daz dem in seiner mueter leip.

vessel
pedersant

male, macula